



An der HafenCity Universität Hamburg Bereich Kultur - Digitalisierung - Metropole schnellstmöglich folgende Stelle als

Wiss. Mitarbeiter:in im Projekt „CARE4HH“

Entgeltgruppe 13 TV-L

zur Unterstützung in der Forschung mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist bis zum 31.10.2027 befristet.

Wir über uns

Die HafenCity Universität Hamburg - Universität für Baukunst und Metropolenentwicklung (HCU) - ist eine thematisch auf die gebaute Umwelt fokussierte Hochschule. Die HCU vereint unter einem Dach alle Aspekte des Bauens in Gestaltung und Entwurf, Ingenieur- und Naturwissenschaften sowie Geistes- und Sozialwissenschaften.

Die Professur Digital Urban Cultures erforscht die digitale Transformation unserer Städte und entwickelt datenbasierte Analyse- und Planungswerkzeuge, mit denen die Herausforderungen der zukünftigen Stadtentwicklung gezielt adressiert werden können. Unsere Forschungsschwerpunkte sind: Digital Citizen Engagement, Computational Science und Data Visualization. In Kooperation mit dem Media Lab am Massachusetts Institute of Technology (MIT) entwickelt das interdisziplinäre Team aus Informatik, Kulturwissenschaft, Stadtplanung und Urban Design interaktive Technologien, die in Stadtentwicklungsprojekten weltweit angewendet werden.

Die Stelle ist der Professur von Prof. Dr. Gesa Ziemer zugeordnet.

Hier finden Sie weitere Informationen zur [HCU](#) und zur [Arbeitgeberin Freie und Hansestadt Hamburg](#).

Ihre Aufgaben

In einem gemeinsamen Forschungsprojekt mit der HAW Hamburg und der TU Harburg ist Ihre Hauptaufgabe die Datenakquise in Multi Stakeholder-Kollaborationsprozessen sowie Entwicklung von Modellierungen und Datenvisualisierung im Bereich Energy Transition. Sie interessieren sich für Energietransformationsprozesse in Stadtplanerischen Kontexten und engagieren sich im lokalen Hamburger Ökosystem. Sie veröffentlichen Projektergebnisse im internationalen Partnernetzwerk des City Science Labs.

- Zusammenarbeit mit Hamburger Forschungseinrichtungen in der Entwicklung von digitalen Tools zur Energietransformation in Multi-Stakeholder-Kooperationen

- (Weiter-)Entwicklung von den bereits im CSL verwendeten digitalen Tools zur Datenvisualisierung und Datenmodellierung und Entwicklung von Schnittstellen zu den Modellierungen, Daten und Tools der kooperierenden Hochschulen
- Aufbereitung von georeferenzierten Daten zur Visualisierung und Analyse
- Modellierung von Energietransformationsprozessen und Ergänzung des Connected Urban Twins (CUT) um Energiemodelle
- Anforderungen an die Integration unterschiedlicher Datenquellen und zu untersuchenden Szenarien festlegen und Datensätze am Beispiel der Hamburger Energienetze in Multi-Stakeholder-Diskussionen evaluieren

Ihr Profil

Erforderlich

- Hochschulabschluss (Master oder gleichwertig) der Fachrichtung Stadtplanung, Geoinformatik, Software Engineering oder einer vergleichbaren Studienfachrichtung
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Vorteilhaft

- mehrjährige praktische Erfahrung in agiler Softwareentwicklung und Co-Design-Methoden
- mehrjährige praktische Erfahrung in der Arbeit mit georeferenzierten Daten und ihrer Visualisierung
- grundlegende Kenntnisse im Bereich von computergestützten Modellierungen und Simulationen, KI und maschinellem Lernen sowie im Bereich der Softwareentwicklung
- mehrjährige Erfahrung im Multi-Stakeholder-Management
- Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Zielorientierung

Unser Angebot

- ein Arbeitsplatz im attraktiven Arbeitsumfeld in der HafenCity
- abwechslungsreiche Tätigkeit im universitären Umfeld mit internationalen Wissenschaftspartner:innen
- eine familienfreundliche Hochschule, die ihre Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie unterstützt
- Förderung der fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung durch ein vielfältiges Fort- und Weiterbildungsangebot
- weitere Benefits wie beispielsweise Vergünstigungen in den Mensen des Studierendenwerks

Ihre Bewerbung

Bitte übersenden Sie uns folgende Dokumente:

- Anschreiben,
- tabellarischer Lebenslauf,
- Nachweise der geforderten Qualifikation,
- aktuelle Beurteilung bzw. aktuelles Zeugnis (nicht älter als drei Jahre),
- für die Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Auswahlverfahren einen Nachweis,
- Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte unter Angabe der personalaktenführenden Stelle (nur bei Beschäftigten des öffentlichen Dienstes).

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie uns bitte bis zum **30.10.2025**, unter Angabe der Kennziffer 2025-123, per E-Mail mit den Bewerbungsunterlagen in einer Datei im PDF-Format (keine ZIP Dateien) an:

HafenCity Universität
Personalverwaltung
Stellen-Nr.: 2025-123
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
E-Mail: HCU-bewerbung@vw.hcu-hamburg.de

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerber:innen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ([Informationen für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen](#)).

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen deshalb Bewerbungen aller Menschen, unabhängig von Geschlecht und geschlechtlicher Identität, ethnischer Herkunft und Nationalität, Alter, Religion und Weltanschauung, Behinderung, sexueller Orientierung und Identität oder sozialer Herkunft.

Kontakt

Kontakt bei fachlichen Fragen

HafenCity Universität Hamburg
Kultur-Digitalisierung-Metropole
Nicola Stradtman
+49 40 300 880-5229

Kontakt bei Fragen zum Ausschreibungsverfahren

HafenCity Universität Hamburg
Personal und Recht
Anastasia Kraus
+49 40 300 880-5231

Wir weisen Sie darauf hin, dass im Falle eines Vorstellungsgespräches grundsätzlich **keine Kosten für Reise und Unterkunft** übernommen werden können.

Der HafenCity Universität Hamburg ist es aufgrund der Vielzahl von Bewerbungen leider **nicht möglich, übersandte Bewerbungsunterlagen zurückzusenden**. Bitte reichen Sie in diesem Fall **keine Originale** ein. Sofern Sie Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag beifügen, erhalten Sie Ihre Unterlagen selbstverständlich un-aufgefordert zurück.